

„Die Leute bei proviel sind sehr wissbegierig.“



Holger Pfankuch

Abteilungsleiter
Elektromontage

Spezialist für Elektro-Arbeiten

Holger Pfankuch liebt elektronische Spielereien und möchte seine Begeisterung für Elektrotechnik auch an andere weitergeben. Stolz zeigt der Abteilungsleiter der Elektromontage den selbst zusammengestellten kleinen Roboter, der Hindernisse automatisch erkennt und umfährt, oder die Glühbirne, die in ein Holzschicht eingebaut ist. Deshalb gibt Holger Pfankuch auch regelmäßig den Kurs „Elektro für Jederfrau und Jedermann“. „Da besprechen wir dann Themen, die die Leute interessieren: Etwa wie ein Kühlschrank oder eine Solaranlage funktioniert oder wie eine Lampe angeschlossen wird“, erzählt der 63-Jährige.

Viele Jahre lang hat der gelernte Elektrotechniker in verschiedenen Firmen in der Instandhaltung gearbeitet, teilweise auch im Schichtbetrieb. Als er 2010 die Stellenausschreibung von proviel las, bewarb er sich sofort. „Eigentlich wollte ich schon immer so etwas machen, habe aber vorher den Absprung nicht gekriegt.“ Die Tätigkeit kannte er über seinen Vater, der Werkstattleiter bei der Lebenshilfe war.

Anfangs wurde Holger Pfankuch für die Maschinenreparatur eingestellt und arbeitete an der Farbmühle in der Montage. Bald jedoch übernahm er die Abteilungsleitung der Elektromontage an der Milchstraße. „Ich habe gerne Umgang mit Menschen“, schätzt er seinen Job. „Man kann den Leuten hier helfen. Und wenn sich die Leute wohl fühlen, fühle ich mich auch wohl.“ Sein Ziel ist es, dass seine Mitarbeiter*innen gerne zur Arbeit kommen.

Dabei vollbringt er jeden Tag einen Spagat: Einerseits möchte er jedem Menschen eine interessante Aufgabe bieten, andererseits müssen die Arbeiten für die Industriekunden rechtzeitig erledigt werden. Dafür ist es wichtig, dass die Mitarbeiter*innen an möglichst vielen Stellen eingesetzt werden können. Deshalb versucht Holger Pfankuch, alle immer wieder fortzubilden. „Die Leute hier sind sehr wissbegierig.“

So lernen die Menschen in der Elektromontage das Löten und die Verkabelung von Elektrogeräten. Denn hier werden beispielsweise Stopptasten für Busse oder Steckdosenleisten zusammengebaut. Außerdem erledigt die Abteilung diverse Verpackungsarbeiten. Dadurch kann sie viele Tätigkeiten auf unterschiedlichem Niveau anbieten.

Gerne repariert Holger Pfankuch mit seinem Team auch die Elektrogeräte anderer Mitarbeiter*innen. „Den Leuten hier macht das Spaß, etwa herauszufinden, warum ein kaputtes Bügeleisen nicht mehr funktioniert. Dabei kann man dann gleich auch zeigen, wie ein Messgerät funktioniert.“ Und auch die Kleingeräteprüfung für das ganze Haus übernimmt ein von Holger Pfankuch ausgebildetes Team, die „Elektro-Checker“. Sie müssen alle ein bis zwei Jahre Kaffeemaschinen, Arbeitsgeräte etc. kontrollieren. Bevor Holger Pfankuch nächstes Jahr in den Ruhestand geht, möchte er in einem Kurs noch weitere Spezialisten dafür ausbilden. Danach freut er sich auf Zeit für seine Hobbys: Angeln, Reisen und Schwimmen.